

Kosten: 1,3 Mio. Franken pro Jahr

Kriens entstehen durch das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» ab 2018 jährliche Folgekosten von etwa 1,3 Millionen Franken. Ein Teil dieses Mehraufwandes wird nach kurzer Zeit durch Mehreinnahmen wieder kompensiert.

Gemeinde und private Investoren

Der grösste Teil der Investitionen erfolgt durch private Geldgeber. Die Stimmberechtigten müssen einen Bruttokredit von 61 Millionen Franken genehmigen. Für die Gemeinde bleiben Nettoinvestitionen von rund 37 Millionen Franken, verteilt auf mehrere Jahre. Für jeden Franken, den die Gemeinde investiert, werden drei weitere Franken ausgelöst.

Steuererhöhung?

Die Investitionen in die Zentrumsprojekte werden dazu beitragen, dass die Gefahr einer Steuererhöhung abnimmt. Wenn das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» bewilligt wird, können die ungenutzten Grundstücke im Zentrum veräussert werden. Diese Desinvestitionen werden sich in den nächsten zwei Jahren entlastend auf die Gemeindefinanzen auswirken. Nachher werden sich die Investitionen in die Zentrumsprojekte positiv bemerkbar machen und der Gemeinde durch neue Steuerzahler erhebliche Mittel zuführen. Mit den entstehenden Mehreinnahmen kann Kriens in etwa drei Jahren wieder schwarze Zahlen schreiben.

Kosten bei einem Nein: Rund 25 Mio. Franken

Es ist nicht so, dass nichts tun nichts kostet. Im Falle einer Ablehnung des Projektes «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» müsste die Gemeinde rund 25 Millionen Franken in die Sanierung der veralteten Gebäude investieren. Das wären jährliche Kosten von 1,1 Millionen Franken. Also praktisch gleichviel wie für das Zentrumsprojekt. Der Unterschied: Mit dem Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» erhält die Gemeinde ein neues Zentrum und einen langfristigen Mehrwert, während mit den Sanierungen nur der Zerfall gestoppt werden kann.



ZUKUNFT KRIENS

LEBEN IM ZENTRUM

«KRIENS BRAUCHT DIESES IMPULSPROGRAMM»

Die Gemeinde Kriens will zusammen mit privaten Investoren – Wohnbaugenossenschaften, Kirchgemeinden sowie einem Generalunternehmer – das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» verwirklichen. Kriens braucht eine Belebung und Erneuerung des Zentrums. Kriens braucht dieses Impulsprogramm.

DAS SPRICHT DAFÜR

Noch nie hatte ein Projekt der Gemeinde derart positive Auswirkungen. Fast alle profitieren:

- Im Wohnpark Teiggi / Gemeindehaus-Areal finden Junge, Paare, Familien und Senioren **attraktiven, zentrumsnahen Wohnraum**.
- Für die **Kultur** und unser **Krienser Brauchtum** werden öffentliche Plätze und Säle für Veranstaltungen sowie Räume für Proben und Werken realisiert.
- Die Schappe Süd wird zum neuen gesellschaftlichen Mittelpunkt von Kriens.
- Die **Feuerwehr** und die **Werkdienste** sorgen für die Sicherheit und Sauberkeit in unserer Gemeinde. Es ist Zeit, dass diese beiden Gemeindedienste zeitgemässe Infrastrukturen erhalten.
- Ein **belebtes Zentrum**, in dem man sich gerne aufhält, ist **attraktiv für das örtliche Gewerbe**.
- Die Krienserinnen und Krienser erhalten ein wieder erkennbares **Zentrum als Begegnungsort**.



ZENTRUM **PILATUS**



WOHNPARK **TEIGGI**
GEMEINDEHAUS-AREAL



FEUERWEHR | WERKHOF
EICHENSPEES



KULTUR | JUGEND | GEWERBE
SCHAPPE SÜD

DAS ZIEL

- Zentrum neu gestalten und beleben
- Attraktiven Lebensraum schaffen für Wohnen und Arbeiten
- Dringende Aufgaben der Gemeinde lösen – für Feuerwehr, Werkhof, altersgerechtes Wohnen, Familien, Gewerbe, Jugend, Vereine, Verwaltung, Polizei, Musikschule etc.

DIE LÖSUNG

- Neubau für Feuerwehr und Werkhof im Eichenspes
- Bau eines Wohn- und Arbeitsparks auf dem Teiggi- und Gemeindehaus-Areal
- Neubau eines Zentrumsgebäudes auf dem Pilatus-Areal
- Umbau Schappe Süd für Vereine, Gewerbe, Jugend und Musikschule



ZUKUNFT KRIENS
LEBEN IM ZENTRUM

DAS PROJEKT

- Vernetztes Gesamtprojekt
- Vier Teilprojekte, die zusammen ein sinnvolles Ganzes ergeben:
 - «Wohnpark Teiggi / Gemeindehaus-Areal»
 - «Feuerwehr / Werkhof Eichenspes»
 - «Kultur / Jugend / Gewerbe / Musikschule Schappe Süd»
 - «Zentrum Pilatus»

DER NUTZEN

- Echte Belebung des Zentrums
- Bessere Nutzung von wertvollen Grundstücken
- Keine teuren Sanierungen und Provisorien
- Attraktiver Raum für Familien und Gewerbetreibende
- Zentrale Verwaltung mit Saal für Vereine
- Gemeinde kann Aufgaben lösen für Feuerwehr, Werkhof, Musikschule, Jugend, Betagte, Kultur, Vereine
- Betreutes Wohnen im Alter sowie Pflegeplätze an zentraler Lage

FAZIT

Der Gemeinderat ist überzeugt: Das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» ist finanziell verkraftbar und bringt der Gemeinde den erhofften Aufschwung. Es belebt das Zentrum und ist ein grosser Gewinn für die gesamte Bevölkerung.